

Zählwerk Digital OGM-25E

Nr.: 93657

Bedienungsanleitung



Nehmen Sie das Produkt erst in Betrieb, nachdem Sie die Beschreibung sorgfältig durchgelesen und verstanden haben. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sicher auf um sie auch später noch verwenden zu können.

Achtung:

Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, damit Sie gründliche Kenntnisse in Bezug auf das Zählwerk, der Bedienung und der Wartung erwerben.

Bedienen Sie das Gerät auf die richtige Weise entsprechend dieser Anleitung, sodass Verletzungen und Schäden vermieden werden.

Bedienen Sie das Gerät nicht aufgrund von Vermutungen. Halten Sie die Betriebsanleitung zur Verfügung und ziehen Sie diese zu Rate, wenn Sie an der Durchführung irgendeines Verfahrens zweifeln.

Die Betriebsanleitung muss dem Bedien- und Wartungspersonal zur Verfügung stehen.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland bzw. an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheit- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Der Betreiber des Gerätes darf ohne Genehmigung der Firma ek-tech GmbH keine An- und Umbauten sowie Veränderungen an dem Zählwerk vornehmen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten.

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt bei der Firma ek-tech GmbH.

Das Zählwerk ist ausschließlich gemäß seiner bestimmungsgemäßen Verwendung und in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand zu benutzen!

Es dürfen keine Änderungen an dem Zählwerk vorgenommen werden.

Es wird keine Haftung bei nicht sachgemäßer Benutzung übernommen.

HINWEIS: Die Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung können nicht alle möglichen Bedingungen und Situationen erfassen die Auftreten können. Es liegt am Betreiber das Produkt mit gesundem Menschenverstand zu bedienen und Vorsicht walten zu lassen. Dies sind Faktoren, die nicht in das Produkt eingebaut werden können, sondern vom Betreiber bereitgestellt werden müssen.

Hauptmerkmale

Das Zählwerk ist mit einem Multifunktionsdisplay ausgestattet und in einer einfachen Struktur moduliert, was die Bedienung erheblich erleichtert. Es kommt in der Öl-, Chemie-, Medizin-, Transport- und in der Lebensmittelindustrie zum Einsatz und wird auch oft für kommerzielle Zwecke verwendet. Der LCD-Display verfügt über 3 Felder: das erste Feld zeigt die Anzeigeeinheit, das zweite die Daten und das dritte die Teilsumme und Gesamtsumme.

Technische Daten

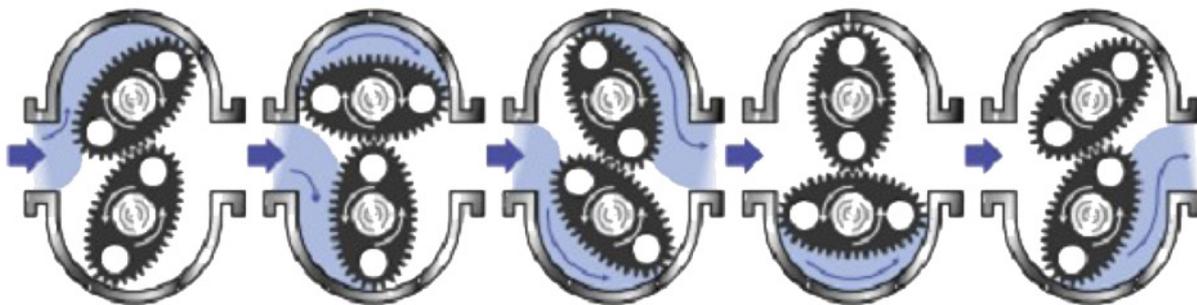
Modell:	OGM-25	OGM-40	OGM-50
Durchmesser:	1"	1.5"	2"
Durchflussrate min/max:	12/120 L	25/250 L	30/300 L
Genauigkeit:	± 0,5%		
Wiederholgenauigkeit:	± 0,3%		
Viskosität:	1000CPS		
Arbeitsdruck:	3.4 MPa	1.8 MPa	
Teilsumme:	0,00-9.999,9		0,00-9999,9
Gesamtsumme:	0,00-999.999,9		

Anleitung

- Zum Starten drücken Sie die **SETUP**-Taste, das Zählwerk schaltet sich - wenn es außer Betrieb ist - automatisch nach 8 Minuten ab.
- Die aktuellen Daten können im Standby-Modus mit der **CLEAR**-Taste gelöscht werden.
- Die Gesamtsumme kann mit der **TOTAL**-Taste ausgelesen werden. Die Gesamtsumme kann nicht gelöscht werden.
- Teilsumme löschen: Drücken Sie für 2 Sekunden die **TOTAL**-Taste, sobald die Nummer blinkt drücken Sie **CLEAR**, um sie zu löschen.

Arbeitsprinzip

Der Messteil des Zählwerks besteht hauptsächlich aus zwei elipsenförmigen und beweglichen Zahnrädern, die durch das sich überlappende Drehen die Fördermenge von Flüssigkeiten messen können:



Installation

1. Es gibt keine speziellen Anforderungen an die Rohranschlüsse an denen das Zählwerk angebracht werden soll. Es kann horizontal oder auch vertikal eingebaut werden. Es sollte jedoch bei der Installation darauf geachtet werden, dass der Pfeil am Messgerät in die selbe Richtung zeigt, wie die Fließströmung funktioniert und dass das Zählwerk Display parallel zum Boden ausgerichtet wird, um das Auslesen zu erleichtern.
2. Das Zählwerk muss auf der Ausgangsseite der Pumpe angebracht werden. Wenn es auf der Saugseite installiert wird entsteht ein Druckverlust, was zu Flüssigkeitsverlust und Fehlfunktionen des Zählwerks und der Pumpe führt. Der Flansch an der Pumpensaugseite sollte gut abgedichtet sein, um das Auslaufen von Flüssigkeit zu verhindern, es kann sonst ebenfalls zu Fehlern beim Zählwerk kommen.
3. Es sollte ein Filter vor dem Zählwerk installiert werden, um Partikel ab 0,2 mm am blockieren des Zählwerks zu hindern. Der Filter sollte regelmäßig gereinigt werden und leicht zu reinigen sein. Außerdem sollte ein Einwege-Ventil vor dem Zählwerk montiert werden, damit die Flüssigkeit nur in eine Richtung fließen kann. Flüssigkeitsverwirbelungen innerhalb des Rohres können zu einer Rückwärtsdrehung der Zahnräder führen, was zu Störungen am Zählwerk führt.
4. Der Druckverlust steht proportional zu der Flüssigkeitsströmungsrate, wenn die Viskosität der Flüssigkeit zunimmt, erhöht sich der Druckverlust.

Parameter und Geräteeinstellungen

Für die Parametereinstellung halten Sie - während sich das Gerät im Standby-Modus befindet - die **SETUP** Taste 10 Sekunden gedrückt. Es erscheint am Display eine 5-stellige Zahl an der letzten Stelle blinkt. Sie können nun den gewünschten Wert eingeben. Wählen Sie dazu durch Drücken der **SETUP**-Taste die gewünschte Zahl aus und drücken sie **CLEAR** um den Wert zu erhöhen oder **TOTAL** um ihn zu verringern. Der Output verringert sich, wenn der Parameter ansteigt und umgekehrt. Warten Sie 5 Sekunden um die

Einstellungen zu beenden oder Drücken Sie so oft die SETUP Taste bis Sie zurück in den Standby-modus gelangen. Die neuen Parametereinstellung werden in Zukunft bei der Anwendung verwendet. Der Parameter ist von 0000-2000 einstellbar. Der Parameter kann $\pm 0,5\%$ der Einstellung abweichen.

Zur Einstellung der Einheit halten Sie im Standby-Modus die SETUP Taste für 10 Sekunden gedrückt. Danach drücken sie 5 mal SETUP, es erscheint auf dem Display UN 4, drücken Sie CLEAR oder TOTAL um die gewünschte Einheit zu wählen: M \rightarrow US-Gallonen / US \rightarrow GA \rightarrow L \rightarrow / KG. Drücken Sie 2 mal SETUP oder warten Sie 5 Sekunden, um die Einstellung zu beenden und in den Standby-Modus zurück zu kehren.

Wartung

Bei schwacher Batterie wird das Batteriesymbol auf dem LCD-Display angezeigt. Wechseln Sie die alte Batterie aus um Schäden am Zählwerk zu vermeiden. Die Batterie kann für 2 Jahre verwendet werden, aber es empfiehlt sich die Batterie einmal im Jahr zu wechseln. Überprüfen Sie die Elektrode und reinigen Sie die Kontakte. Wenn des Zählwerk längere Zeit nicht benutzt wird, sollte die Batterie herausgenommen werden.

Probleme und Lösungen

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungsvorschläge
Das Getriebe funktioniert nicht richtig	Es befindet sich Schmutz im Messgerät	Reinigen Sie das Getriebe
	Die Flüssigkeit ist verschmutzt oder es ist verstopft	Reinigen Sie den Filter
	Niedriger Druck der Flüssigkeit	Erhöhen Sie den Druck
	Die falsche Fließströmung	
	Eine zu geringe Strömungsgeschwindigkeit	Erhöhen Sie die Durchflussrate
	Abnutzung der Zahnräder nach längerer Nutzung	Tauschen Sie die Zahnräder aus
	Es befindet sich Luft in der Flüssigkeit, was die Viskosität verändert	Ändern Sie die Parametereinstellung
Das arbeitende Getriebe hört sich abnormal an	Die Durchflussrate übersteigt den max. Wert	Passen Sie die Durchflussrate dem vorgegebenen Wert an
Die Zahnräder drehen sich in die falsche Richtung	Die Strömungsrichtung liegt in entgegengesetzter Richtung des Pfeils auf dem Gehäuse des Zählwerks	Bauen Sie das Zählwerk richtig ein
Leck	Das Zählwerk und die Pumpe schließen nicht ab	Überprüfen Sie das Leck und reparieren Sie es der Ursache entsprechend
	Die Rohre oder das Zählwerk sind undicht	

Hergestellt in China

Importiert durch

ek-tech GmbH

Neustiftgasse 57-59 / W67

1070 Wien

Tel.: 0043/(0)664/2241505

johann.ebner@ek-tech.at

www.ek-tech.at

